

Identifikationskartensysteme
Eigenschaften von Endgeräteschnittstellen
Schnittstellenklassen
Deutsche Fassung EN 1362 : 1997

DIN
EN 1362

ICS 35.240.15

Deskriptoren: Identifikationskarte, Endgerät, Schnittstelle, Eigenschaft

Identification card systems – Device interface characteristics –

Classes of device interfaces;

German version EN 1362 : 1997

Systèmes de cartes d'identification – Caractéristiques d'interface des terminaux –

Classes d'interfaces;

Version allemande EN 1362 : 1997

Die Europäische Norm EN 1362 : 1997 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die vorliegende Norm stammt aus dem Arbeitsprogramm von CEN/TC 224 und wurde von der Arbeitsgruppe 3 (WG3) erarbeitet. Zuständiges Gremium in Deutschland ist der NI-17 "Identifikationskarten".

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

UIT-T – recommendation V.24 siehe DIN 66020-1

UIT-T – recommendation V.28 siehe DIN 66259-1

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 66020-1

Funktionelle Anforderungen an die Schnittstelle zwischen DEE und DÜE in Fernsprechnetzen

DIN 66259-1

Elektrische Eigenschaften der Schnittstellenleitung bei Doppelstrom, unsymmetrisch bis 20 kbit/s

Fortsetzung 10 Seiten EN

Normenausschuß Informationstechnik (NI) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

ICS 35.240.15

Deskriptoren: Telekommunikation, Datenendgerät, Magnetkarte, Schnittstelle, Eigenschaft, Klassifikation, Abmessung, Nachricht, Codierung

Deutsche Fassung

Identifikationskartensysteme

Eigenschaften von Endgeräteschnittstellen

Schnittstellenklassen

Identification card systems – Device interface characteristics –
Classes of device interfaces

Systèmes de cartes d'identification – Caractéristiques
d'interface des terminaux – Classes d'interfaces

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 1996-12-25 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG

European Committee for Standardization

Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite		Seite
Vorwort	2	6 Sicherheitsmodulschnittstelle	7
1 Anwendungsbereich	2	6.1 Datenübertragungsschnittstelle: Physikalische Eigenschaften	7
2 Normative Verweisungen	2	6.2 Datenübertragungsschnittstelle: Technologische Eigenschaften	7
3 Definitionen und Abkürzungen	4	6.3 Datenübertragungsschnittstelle: Kommunikationseigenschaften	8
3.1 Definitionen	4	6.4 Datenübertragungsschnittstelle: Nachrichteneigenschaften	8
3.2 Abkürzungen	5	6.5 Datenübertragungsschnittstelle: Grundsätzliche Kodierung	8
4 Organisation von Schnittstelleneigenschaften	5	7 Sicherheitsmodulschnittstelle	9
5 Kartenschnittstelle	5	8 Mensch-Maschine-Schnittstelle	9
5.1 Eigenschaften der Abmessung von Kartenschnittstellen	5	Anhang A (informativ) Beispiel für die Schnittstellenkodierung	10
5.2 Technologieeigenschaften von Kartenschnittstellen	6	A.1 Fall 1	10
5.3 Kartenschnittstelle: Kommunikationseigenschaften	6	A.2 Fall 2	10
5.4 Kartenschnittstelle: Dateneigenschaften	6		
5.5 Kartenschnittstelle: Grundsätzliche Kodierung	6		

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 224 "Maschinenlesbare Karten und zugehörige Geräteschnittstellen und Verfahren" erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juli 1997, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juli 1997 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt verbindliche und wahlfreie Schnittstellen zwischen Endgeräten und maschinenlesbaren Karten ebenso fest wie andere Schnittstellen, insoweit sie sich auf die Verarbeitung von maschinenlesbaren Karten beziehen. Sie beschreibt die Eigenschaften jeder einzelnen Schnittstelle und stellt durch Verwendung einer Bitmap-Kodierung die Möglichkeit zur Verfügung, sofort die Kompatibilität zwischen bestimmten Endgeräten und Karten zu ermitteln. Soweit es technische Eigenschaften betrifft, wird auf andere bestehende Standards verwiesen.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

EN 726-2

Identification card systems – Telecommunications integrated circuit(s) cards and terminals – Part 2: Security framework

EN 726-3

Identification card systems – Telecommunications integrated circuit(s) cards and terminals – Part 3: Application independant card requirements

EN 726-4

Identification card systems – Telecommunications integrated circuit(s) cards and terminals – Part 4: Application independant card related terminal requirements

prEN 753-1

Identification card systems – Intersector thin flexible cards – Part 1: General technical specifications

prEN 753-2

Identification card systems – Intersector thin flexible cards – Part 2: Magnetic recording technique

EN ISO/IEC 10536-1

Identification cards – Contactless integrated circuit(s) cards – Part 1: Physical characteristics (ISO/IEC 10536-1 : 1992)

EN 2409

Bank cards – Magnetic stripe data content for track 3 (ISO 4909 : 1987)

EN 27810

Identification cards – Physical characteristics (ISO 7810 : 1985)

EN 27811-2

Identification cards – Recording technique – Part 2: Magnetic stripe (ISO 7811-2 : 1988)